

Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein

Mineralischer, kunstharzvergüteter Werk trockenmörtel für die Verklebung und Armierung von Polystyrol, Mineralwolle und Hanffaser Dämmplatten in Capatect Wärmedämm-Verbundsystemen.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein ist ein mineralischer, zementgebundener, kunstharzvergüteter und amtlich geprüfter Klebe- und Beschichtungsmörtel für die Capatect Polystyrol, Mineralwolle, und Hanffaser Dämmsysteme. Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein entspricht der ÖNORM B 6121.

Eigenschaften

- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Händisch u. maschinell verarbeitbar
- Mineralische Bindemittel
- Kunstharzvergütet
- Hoch wasserdampfdurchlässig
- Witterungsbeständig, wasserabweisend
- Geprüft nach ÖNORM B 6121

Farbtöne

Zementgrau

Technische Daten

Trockenrohichte ÖN EN 1015-10:	ca. 1,40 g/cm ³
Mörtelklasse ÖN EN 998-1:	CS IV
Haftzugfestigkeit ÖN EN 1015-12:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit EPS-F / MW* / Hanf* ETAG 004:	≥ 0,08 N/mm ² *oder Versagen im Dämmstoff
Haftzugfestigkeit TFB EAD 040089-00-0404:	≥ 0,08 N/mm ² *oder Versagen im Dämmstoff
Wasseraufnahme ÖN EN 998-1:	Klasse Wc 2
Wasseraufnahme ETAG 004:	≤ 0,10 kg/m ² /24h
Wasserdampfdurchlässigkeit μ EN ISO 7783:	ca. 30
Wärmeleitfähigkeit λ ₁₀ , dry EN 1745:	0,44 W/(m.K) Tabellierter Mittelwert (P=50 %)
Brandverhalten ÖN EN 13501-1:	Euroklasse A1

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, wie Zement.

Verpackung / Gebindegrößen

25 kg Sack (40 Gebinde = 1.000 kg / Palette)



Artikelstamm

Art.-Nr.	Gebindeeinheit
0842 0025	25 kg Sack
0842 0802	800 kg OneWay Container
0842 8000	8 Tonnen Container

Verarbeitung

Verarbeitung

Verkleben der Fassadendämmplatten: Eine Verklebung von Capatect PS-, MW- und Hanf-Fassadenplatten ist untergrundabhängig und kann dem folgend in der Rand-Wulst-Punkt-Methode oder vollflächig, sowohl händisch als auch maschinell, erfolgen (siehe Capatect Verarbeitungsanleitung bzw. Verarbeitungsrichtlinie der Qualitätsgruppe WDS). Unebenheiten bis +/-1 cm können im Klebebett ausgeglichen werden. Die Dämmplatten im Verband von unten nach oben pressgestoßen verkleben und gut andrücken. Keine Klebemasse in die Plattenstöße bringen. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten.

Aufbringen des armierten Unterputzes: Eventuell vorhandene Versätze an den Dämmplattenstößen abschleifen und anhaftenden Schleifstaub entfernen. Nach dem Anbringen des Kantenschutzes an Fensterleibungen und -kanten sowie der Diagonalarmierung an Ecken von Fassadenöffnungen ist Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein jeweils in Bahnenbreite des Gewebes aufzutragen und das Capatect Glasgewebe mit mind. 10 cm Überlappung einzudrücken. Nachfolgend nass-in-nass mit Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 nochmals überspachteln, sodass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Das Capatect Glasgewebe liegt bei einer Mindestschichtdicke von 3 mm mittig.

Auftragsverfahren

Generell hat, neben den normativen Bestimmungen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Qualitätsgruppe WDVS, die Capatect Verarbeitungsanleitung für „Wärmedämm-Verbundsysteme und Zubehör“ Gültigkeit.

Mindestverarbeitungstemperatur

Die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, Regen ohne Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitung ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mind. 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden.

Materialzubereitung

Ca. 6 Liter Wasser in einem Eimer vorlegen und unter gründlichem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk (max. 400 U/min.) den kompletten Gebindeinhalt Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein nach und nach zugeben. Mischen bis eine klumpenfreie Masse entsteht; mindestens jedoch 5 Minuten. Ca. 5 min. reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Für das Anmischen können auch geeignete Durchlaufmischer verwendet werden.

Verbrauch

Armieren MSD 3 mm: ca. 4,5 kg/m²
Kleben: ca. 5,5 kg/m²

Die angegebenen Verbrauchsmengen der einzelnen Produkte beruhen auf Erfahrungswerten und sind für uns unverbindlich. Der tatsächliche Verbrauch hängt von vielen Faktoren ab. Exakte Verbräuche können nur an Hand von Musterflächen ermittelt werden.

Trocknung / Trockenzeit

Bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit mind. 2-3 Tage. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist eine verzögerte Trocknung gegeben.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Besondere Hinweise

Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir die Fassade durch Verhängen zu schützen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, frei von losen Teilen und trennenden Substanzen sein (ÖNORM beachten!). Schadhafte, abblätternde mineralische Anstriche oder Strukturputze sind weitestgehend zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und mit geeignetem Material flächenbündig beizuputzen. Absandende oder mehlig mineralische Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Primalon Tiefgrund LF zu grundieren.

Geeignete Untergründe

Unverputzte und mineralisch verputzte Mauerwerke. Organische Anstriche müssen entfernt werden. Tragfähige, mineralische Anstriche müssen aufgeraut werden um die Haftung zu verbessern.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise lt. Chemikaliengesetz	Enthält Portlandzementklinker . Kann allergische Reaktionen hervorrufen. - Verursacht Hautreizungen. - Verursacht schwere Augenschäden. - Kann die Atemwege reizen. - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. - Nach Handhabung verunreinigte Hautflächen gründlich waschen. - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. - BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. - Bei Hautreizung oder -ausschlag: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. - Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hinweise zum sicheren Umgang	Enthält Zement
Entsorgung	Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG. Grenzwert gewährleistet durch Zugabe von Reduktionsmittel bis 6 Monate nach Produktionsdatum (siehe Chargennummer)
EWC/EAK	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Wassergefährdungsklasse	17 09 03
Sicherheitsdatenblatt	WGK 1, schwach wassergefährdend.
Verwendungszweck	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.capatect.at abgerufen werden. Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt.

Technische Information: Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190 fein, Stand: 12 / 2019

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at
Capatect Baustoffindustrie GmbH., A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at